

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 282

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 30. November
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 30 novembre
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVL Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistiques sociales

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 282

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene
Kolonne (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N° 282

Inhalt — Sommaire — Sommario

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Basler
Sandfabrik vorm. Trüdinger & Cons. in Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 26. November. Unter der Firma MEAG Holding A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 21. November 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Erwerb und Verwaltung von eigenen Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie Vornahme der damit zusammenhängenden Transaktionen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Ueber eine Mehrzahl von Aktien können Zertifikate ausgestellt werden. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. H. George Camp, Rechtsanwalt, von Genf und Zürich; in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 63, Zürich 1.

26. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bally-Schuhe Verkauf Aktiengesellschaft (Chaussures Bally Société Anonyme de vente), mit bisherigem Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S.H.A.B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1926, Seite 2259), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. September 1928 ihren Sitz von Basel nach Schönenwerd verlegt. § 1 der Gesellschaftsstatuten ist in diesem Sinne revidiert worden. Fritz Cafader-Schlüpfer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates, Max Bally, von und in Schönenwerd, gewählt. Die Prokura des Adolf Wehrli ist erloschen.

26. November. Verband der Bäckermeistervereine des Kt. Zürich, in Winterthur (S.H.A.B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 577). In der Generalversammlung vom 26. April 1928 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird samt den Unterschriften der Vorstandsmitglieder August Rüdiger und Jakob Stöckli gelöst.

Waffen, Büchsenmacherei. — 26. November. Inhaber der Firma Robert Flückiger, in Zürich 1, ist Robert Flückiger, von Auswil (Bern), in Zürich. Fabrikation von und Handel in modernen Waffen für Jagd, Sport und Verteidigung; Büchsenmacherei. Usterstrasse 9.

Textilwaren, Vertretungen. — 26. November. Inhaber der Firma Fritz Leuch, in Zürich 1, ist Fritz Leuch, von Lutzenberg (Appenzel A.-Rh.), in Zürich 6. Textilwaren en gros und Vertretungen. Pelikanstrasse 8.

Viehhandel. — 26. November. Inhaber der Firma Gottlieb Kunz, in Zollikon, ist Gottlieb Kunz, von Meilen, in Zollikon. Viehhandel. Wytellikerstrasse Nr. 37.

27. November. Die Firma Liegenschaften- & Verwaltungs-A.-G., in Zürich (S.H.A.B. Nr. 130 vom 7. Juni 1927, Seite 1040), und damit die Unterschriften von Adalbert Schaub (Verwaltungsrat) und Carl Rössler (Geschäftsführer); An- und Verkauf von Liegenschaften auf eigene und fremde Rechnung usw., wird infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöst.

Werkzeugmaschinen. — 27. November. Die Firma Robert Brunner, in Oerlikon (S.H.A.B. Nr. 15 vom 19. Januar 1924, Seite 103), Handel und Vertretungen in Werkzeugmaschinen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Immobilien. — 27. November. Genossenschaft Ibor, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 85 vom 11. April 1927, Seite 664). Gustav Gattiker-Landis ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Präsident in den Vorstand gewählt: Hans Erb, Werkmeister, von Bütschwil (St. Gallen), in Zürich 6. Geschäftslokal: Habsburgstrasse 18, Zürich 6. Der Präsident zeichnet mit dem Protokollführer kollektiv namens der Genossenschaft.

27. November. In der Firma Hans Stutz, Ingr., in Zürich 7 (S.H.A.B. Nr. 106 vom 7. Mai 1927, Seite 837), ist die an Engelbert Umhricht erteilte Prokura erloschen.

27. November. Die «Elektra» Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität («Electra» Société Anonyme pour l'électricité appliquée) hat durch

Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Oktober 1928 den Sitz von Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 274 vom 22. November 1927, Seite 2050) nach Zürich verlegt. Die ursprünglichen Gesellschafts-Statuten sind am 27. Oktober 1915 festgelegt und am 20. Oktober 1928 letztmals revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt. Ihr Zweck ist die Gründung, der Erwerb, der Bau, die Pacht und der Betrieb von Elektrizitätswerken und Unternehmungen der angewandten Elektrizität, sowie die Finanzierung von solchen. Die Gesellschaft kann Darlehen an solche gewähren, Aktien, Obligationen und andere Titel von solchen übernehmen oder hervorschussen, wieder veräußern oder sonst verwerten, wie auch überhaupt alle Geschäfte betreiben, welche mit dem Hauptzweck der Unternehmung, sowie mit der Herstellung und dem Vertrieb von Produkten der angewandten Elektrizität im Zusammenhang stehen oder im Interesse der Gesellschaft für geboten erscheinen. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Konzessionen und Immobilien zu erwerben, zu verkaufen, zu verpfänden und zu vertauschen. Das Aktienkapital der Gesellschaft wurde von bisher Franken 25,000,000 durch Beschluss der obgenannten Generalversammlung auf Fr. 30,000,000 erhöht durch Ausgabe von 6000 Prioritätsaktien und 4000 Stammaktien, alle zu je Fr. 500. Das Fr. 30,000,000 betragende Aktienkapital zerfällt in: 30,000 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 500 (Nrn. 1—30000), wovon 24,000 Aktien (Nrn. 1—24000) voll einbezahlt sind; 22,000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Stammaktien zu je Fr. 500 (Nrn. 1—22000) und 8000 auf den Namen lautende Stammaktien zu je Fr. 500 (Nrn. 22001—30000). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann ausserdem noch andere Publikationsorgane der Gesellschaft bezeichnen. Der Verwaltungsrat von mindestens fünf Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Beat Heinrich Bolli, Rechtsanwalt, von Berlingen und Schaffhausen, in Neuhausen, Präsident; Charles Jacob Brupbacher, Bankier, von Wädenswil, in Zürich, Vizepräsident; Dr. Paul Gubser, Rechtsanwalt, von Wallenstadt, in Zürich; Alfred Kreis, Bankdirektor, von Ermatingen (Thurgau), in Basel; Dr. Walter Eugen Boveri, Bankier, von Baden (Aargau), in Zürich; Dr. Leopold Nasse, Generaldirektor, polnischer Staatsangehöriger, in Peczyna (Polnisch-Oberschlesien); Dr. Arved Pistorius, Generaldirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Katowice (Polnisch-Oberschlesien); Georges Lemaitre, Ingenieur, von Plainpalais, in Chêne-Bougeries (Genf), und Henri Niesz, Vizedirektor, von Genf, in Baden (Aargau). Es führen Kollektivunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder: Dr. B. H. Bolli, Ch. J. Brupbacher, Dr. P. Gubser, A. Kreis und Dr. W. E. Boveri. Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Ludwig Scherbel, Chemiker, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Die zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder und der Prokurist zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Bahnhofstr. 28 a.

27. November. Unter der Firma Genossenschaft Ceres-Verlag, hat sich mit Sitz in Zürich, am 16. November 1928 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb und Betrieb von Verlagsunternehmungen und die Tätigkeit von damit zusammenhängenden Geschäften zum Zwecke hat. Als Mitglied der Genossenschaft kann vom Vorstand jede natürliche oder juristische Person aufgenommen werden, welche mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilsschein im Betrage von Fr. 500 zeichnet und bar einbezahlt. Die Zahl der Anteilsscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Deren Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Die Genossenschaftsanteile sind jeweils vom Tage der Uebernahme an auf 3 Jahre unkündbar, nachher steht den Mitgliedern frei, den Austritt auf Schluss des Geschäftsjahres unter Einhaltung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist zu erklären. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilsscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres zurückvergütet. Als offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Ueber die Verwendung des Reingewinnes, der sich aus der Jahresbilanz ergibt, beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident kollektiv je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand nur aus einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Vorstand kann an Drittpersonen Einzel- oder Kollektivprokura erteilen. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Hans Schohert, Buchdrucker, von und in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 43, Zürich 1.

27. November. Die Firma Wolle- und Kunstseide-Handels-Gesellschaft (WKG) (Société pour le Commerce de Laine et de Soie Artificielle (COLASA), bisher in Basel, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt den 14. September 1928 (S.H.A.B. Nr. 269 vom 15. November 1928, Seite 2174 und dortige Verweisung), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1928 die Statuten revidiert und den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 12. September 1928. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Woll- und Kunstseidegarnen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vor-

zunehmen, welche mit dem Geschäftszwecke unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang stehen; sie kann namentlich Vertretungen übernehmen, Konsignationslager unterhalten, auf eigene oder fremde Rechnung Geschäfte abschliessen. Die Dauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000 eingeteilt in 600 auf den Namen laufende Aktien von je Fr. 500. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er besteht aus einem bis drei Mitgliedern, gegenwärtig aus einem Mitgliede, Dr. jur. Alfred von Morlot, Fürsprecher, von Bern, in Basel, welcher Einzelunterschrift führt. Im weiteren sind ernannt worden zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift: Otto Riess, Kaufmann, von Herisau, in Zollikon; zu Prokuristen: Jakob Gränicher, Kaufmann, von Röthenbach, in Huttwil; Albert Gloor-Gillieron, Kaufmann, von Leutwil, in Lausanne, und Joseph Friedmann, von Hitzkirch, in Basel. Die Geschäftsführer und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien. Domizil der Gesellschaft: Badenerstrasse 120, Zürich 4.

Uhren, Gold- u. Silberwaren. — 27. November. Die Firma Albert Kienzler, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1927, Seite 2063), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Zweierstrasse 123, Zürich 3.

Modes, Nouveautés, Broderie. — 27. November. Die Firma A. Imhof-Zacher, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 279 vom 11. November 1907, Seite 1929), und damit die Procura des Wilhelm Imhof-Zacher, Modes, Nouveautés, Broderie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. November. Die Firma Max Satterbrey, Volksmagazin z. Hg., mit Hauptsitz in Siebnen-Galgien, hat ihre Zweigniederlassung in Horgen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1897) aufgehoben. Diese Firma wird daher am Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

Berichtigung. Firma Henri Weber & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1923, Seite 2115). Die Procuraerteilung bezieht sich auf beide Kommanditare, also August Wunderli und Hermann Peter.

Korb- u. Bürstenwaren etc. — 27. November. Die Firma Oscar Voigt-Grotz, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1925, Seite 1650), wird abgeändert in: Oscar Voigt. Inhaber ist Hermann Oscar Voigt-Pliening, von Hamburg, in Winterthur.

27. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Neue Schweizerische Kaffindruckerei in Liq., in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 62 vom 14. März 1928, Seite 507), hat die Liquidation beendet. Diese Firma wird samt den Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder und Liquidatoren Georg Steinhmann-Santter, Otto Winter und Laurent Schmidlin am 1. März 1929 gelöscht.

Bern — Serne — Berna

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

1928. 26. November. Kinderheim «Sonnegg» Zweisimmen, Aktiengesellschaft mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 21. November 1925, Seite 1943 und Nr. 94 vom 23. April 1928, Seite 798). Verwaltungsratspräsident Theodor Beck-Haupt, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Die Generalversammlung vom 17. November 1928 sowie der Verwaltungsrat haben in Anwendung von Art. 17 der Statuten dem Verwaltungsratsmitglied Fräulein Elisabeth, genannt Lili Beck, von Schaffhausen, in Zweisimmen, am Platze des ausgeschiedenen Verwaltungsratspräsidenten Theodor Beck, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt.

Bureau Burgdorf

Sattlergeschäft, Möbelhandlung. — 28. November. Inhaber der Firma Ernst Mischler, in Ersigen, ist Ernst Mischler, von Schwarzenburg, in Ersigen. Sattlergeschäft und Möbelhandlung.

Bureau de Courtelary

Epicerie, Mercerie. — 26. novembre. Le chef de la maison Violette Maurer, à Renan, est Violette Maurer, de Spiez, à Renan. Epicerie, mercerie.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Elektr. Installationen. — 26. November. Inhaber der Firma Wilhelm Bernhard-Santandrea, in Meiringen, ist Wilhelm Bernhard-Santandrea, von Feuerthalen (Zürich), in Meiringen. Elektrische Installationen.

Bureau de Montier

Boulangerie. — 28. novembre. La raison Jean Votrof, Boulangerie, aux Genevez (F. o. s. du c. du 23 mai 1921, n° 129, page 1034), est radiée ensuite de transfert du domicile du titulaire des Genevez à Courfaivre.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

28 novembre. Banque populaire suisse, société coopérative, avec siège principal à Berne et succursale à Saignelégier (F. o. s. du c. du 24 septembre 1928, n° 224, page 1825). La signature collective par procuration conférée en son temps à Georges Capitaine, avocat, à Berne, pour l'établissement dans son ensemble et la succursale de Saignelégier, est radiée.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Elektrische Installationen. — 1928. 27. November. Inhaber der Firma Josef von Rotz, in Sarnen, ist Josef von Rotz, von Kerns, in Sarnen. Elektrisches Installationsgeschäft.

Glarus — Glaris — Glarona

Berichtigung. 1928. 27. November. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Glarus. In der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 268 vom 14. November 1928, Seite 2168 publizierten Eintragung soll es heissen: Als neues Mitglied und zugleich als Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Rudolf G. Bindschedler, Bankier, von und in Zürich. Der Genannte, sowie die bisherigen Direktoren: Dr. Adolf (nicht Alfred) Jöhr, Friedrich Antenrieth, Walter Fessler, bilden nun die Generalkommission.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Vaisselle, poterie etc. — 1928. 28. novembre. La raison Ernest Mailhard, commerce de vaisselle, poterie, chiffons, vieux fer, à Romont (F. o. s. du c. du 14 octobre 1926, n° 240, page 1814) est radiée ensuite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Verwaltungsbureau etc. — 1928. 28. November. Berichtigung der Eintragung vom 16. Oktober 1928 betr. der Firma Uebelhart & Baumann, in Olten (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1928, Seite 2020). In der Bezeichnung der Natur des Geschäftes soll es statt «Auswanderungsagentur» heissen: Vermittlung von Auswanderungsgeschäften.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vendita di malaga-bitter-vino. — 1928. 26. novembre. Alberto Thalmann di Alberto, di Neftenbach, in Bellinzona, e Emilio Kreis fu Giovanni, di ed in Zurigo, hanno costituito, con sede in Bellinzona, ed a far data dal 1° novembre 1928, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Thalmann & Kreis, avente per scopo la vendita d'un malaga-bitter-vino. La sede è posta in Bellinzona, Casa Odoni, via Urico.

Ufficio di Lugano

Tipografia. — 27. novembre. Pietro Crivelli fu Paolo, di Pregassona suo domicilio, ed Angelo Ortelli fu Francesco, di ed in Pregassona, tipografi, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Ortelli & Crivelli, con sede in Lugano, la quale ha avuto principio il 7 novembre 1928, ed ha come scopo sociale l'esercizio di una tipografia. Via Serafino Balestra n° 2.

27. novembre. L'assemblea generale degli azionisti della Fabbrica svizzera di carrozze A. Chiattoni & C. Società Anonima, in Lugano (F. o. s. di c. n° 81 del 6 aprile 1927, pagina 627 e precedenti), nella sua seduta del 10 marzo 1928 ha apportato ai suoi statuti diverse modificazioni che però non interessano i rapporti coi terzi.

Gené — Genève — Ginevra

Ferblanterie-plomberie etc. — 1928. 26. novembre. La maison E. Finaz-Trachsel, entreprise de ferblanterie-plomberie et appareillage, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1912, page 708), comère procuration à Madame Marguerite Finaz, née Trachsel, de Genève, y domiciliée, épouse du titulaire.

Café-brasserie. — 26. novembre. Le chef de la maison Sambuy, aux Eaux-Vives, est Alessandro Sambuy, de nationalité italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'un café-brasserie. 102, rue des Eaux-Vives.

Clinique chirurgicale etc. — 26. novembre. Le chef de la maison Monney, à Plainpalais, est Madame Emma-Emilie Monney, née Kister, de Châtellard-Montreux (Vaud), domiciliée à Carouge. Exploitation d'une clinique chirurgicale et accouchements. 112, rue de Carouge, à l'enseigne: «Primrose».

26. novembre. Société de Gares Frigorifiques, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 28 octobre 1927, page 1909). Ernest Devat, des Eaux-Vives, au Petit-Saconnex, a été nommé directeur, avec droit d'engager la société en signant collectivement avec l'un des administrateurs ayant la signature sociale.

26. novembre. La Société Immobilière de Jorgonant, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 27 novembre 1924, page 1944), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 novembre 1928, voté sa dissolution et décidé qu'elle ne subsistera plus que pour la liquidation qui sera opérée par Charles Rochat (administrateur inscrit), lequel a les pouvoirs les plus étendus. Le droit à la signature de l'administrateur Louis Chevallay est éteint.

Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons. in Basel

Einladung an die Inhaber der Obligationen der 6 % Hypothekendarlehen von 1925

auf Grund der bundesrätlichen Verordnung betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen zur Obligationärversammlung Donnerstag, den 13. Dezember 1928, vormittags 11.30 Uhr, an der Dufourstrasse 21, in Basel.

Traktanden:

1. Orientierung über die Situation.
2. Vorzeitige Rückzahlung des Obligationenkapitals in Raten entsprechend dem Eingang der Guthaben und dem Verkauf der Liegenschaften, ferner Ermächtigung der Gläubigervertreter zur Erteilung der Löschungsbewilligung bei Verkauf des Unterpfandes. (V 113*)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 30. November an — Cours de réduction à partir du 30 novembre

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.80; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.65; Oesterreich Fr. 73.05; Schweden Fr. 138.85; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.60; Grossbritannien Fr. 25.28.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annuazi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Finanzwesen der Stadt Zürich

3 1/2 % Anleihen von 1889 und 1894
5 % Anleihen von 1915 und 1918
6 % Anleihen von 1921

A. Verzinsung der Obligationen

Die am 30. November 1928 fälligen Semestercoupons werden vom Verfalltage an bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

I. Zürich: Stadtkasse und Kreiskassen, Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Bankverein, Eidg. Bank A.-G., Zürcher Kantonalbank, A.-G. Leu & Cie, Schweiz. Nationalbank, Schweiz. Bankgesellschaft, Schweiz. Volksbank, Basler Handelsbank, Comptoir d'Escompte de Genève und den Depositenkassen dieser Banken.
II. Uebrig Schweiz: Kantonalbanken von Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen und Waadt, sämtlichen Zweigniederlassungen und Filialen der unter I. genannten Banken in Basel, Bern, Genf, Glarus, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Schaffhausen, Winterthur.

B. Rückzahlung von Obligationen auf 30. November 1928

3 1/2 % Anleihen 1889 von Fr. 25,000,000
Serie Nr. 43 = 4201—4300 zu Fr. 1000
" 53 = 5201—5300 " 1000
" 79 = 7801—7900 " 1000
" 86 = 7901—8000 " 1000
" 93 = 9201—9300 " 1000
" 130 = 12901—13000 " 1000
" 131 = 13001—13100 " 1000
" 151 = 15001—15100 " 1000
" 187 = 18601—18700 " 1000

3 1/2 % Anleihen 1894 von Fr. 15,000,000
Serie Nr. 289 = 28801—28900 zu Fr. 1000
" 297 = 29601—29700 " 1000
" 325 = 32401—32500 " 500
" 338 = 33701—33800 " 500
" 363 = 36201—36300 " 500
" 375 = 37401—37500 " 500
" 383 = 38201—38300 " 500
" 417 = 41601—41700 " 500
" 477 = 47601—47700 " 500
" 487 = 48601—48700 " 500

C. Ausstehende Obligationen

3 1/2 % Anleihen 1889
Fälligkeit
30. Nov. 1923 Nr. 9330/31 zu Fr. 1000.
30. Nov. 1924 Nr. 2261 zu Fr. 1000.
30. Nov. 1926 Nr. 4512, 17136 zu Fr. 1000.
30. Nov. 1927 Nr. 3291, 5946, 15590, 35798, 15800, 19933, 19936/40 zu Fr. 1000.

3 1/2 % Anleihen 1894
Fälligkeit
30. Nov. 1925 Nr. 28780 zu Fr. 1000.
30. Nov. 1927 Nr. 28686/67, 28692, 28390/92 zu Fr. 1000.
30. Nov. 1923 Nr. 38826, 41582 zu Fr. 500.
30. Nov. 1926 Nr. 45110, 45281, 45677, 45684 zu Fr. 500.
30. Nov. 1927 Nr. 35160, 35169, 35177, 36013, 36025, 36090/93, 39072/73, 39078, 45028, 45046, 45079, 45095, 47599/600 zu Fr. 500.

3 1/2 % Anleihen 1898
30. Nov. 1918 Nr. 66323 zu Fr. 1000.
Nr. 79760, 79971/80, 82782/91 zu Fr. 500.

4 % Anleihen 1900
30. Nov. 1920 Nr. 95448, 99240/41, 100253 zu Fr. 500.

4 % Anleihen 1901
30. Nov. 1921 Nr. 103861/70 zu Fr. 1000.
Nr. 110070/71, 110093/100 zu Fr. 500.

4 % Anleihen 1909
30. Juni 1923 Nr. 155981/94 zu Fr. 1000.
Nr. 167798, 167967/70 zu Fr. 500.

4 % Anleihen 1911
31. Dez. 1926 Nr. 173919, 175320/22 zu Fr. 1000.

4 % Anleihen 1916
31. Dez. 1926 Nr. 241158/59 zu Fr. 1000.

5 % Kassen-Obligationen 1924
1. März 1927 Nr. 35889 zu Fr. 1000.
1. März 1928 Nr. 38443, 38514, 38548, 38855 zu Fr. 500.
Nr. 40433, 41543/45, 41910, 42287 zu Fr. 1000.

5 % Kassenanleihe 1925
1. März 1928 Nr. 46701/4, 47009/7 zu Fr. 1000.

Die Rückzahlung der unter B und C aufgeführten Titel erfolgt bei den unter A genannten Zahlstellen.

D. 4 1/2 % Anleihen 1881 und 1894 von Fr. 1,300,000 und Fr. 200,000 der ehem. Gemeinde Aussersihl
Zur Rückzahlung auf den 1. November 1928 sind ausgelöst worden:

31 Obligationen:
68 249 482 687 920 1137 1273 1404
72 307 611 687 921 1231 1282 1430
214 325 634 836 984 1232 1298 1458
240 436 650 890 1128 1265 1335

zu Fr. 1000.
Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt bei folgenden Zahlstellen:

Zürich: Stadtkasse, Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt. (5912 Z) *3292

Basel: Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt. Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 29. November 1928.

Der Vorstand des Finanzwesens.

PROSPECTUS

Emprunt 4 3/4 % du Canton de Neuchâtel 1928 de fr. 15,000,000

Par décret du Grand Conseil du 19 novembre 1928, le Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel a été autorisé à contracter un emprunt de fr. 15,000,000.— nominal, destiné au remboursement ou à la conversion de l'emprunt 6 % du Canton de Neuchâtel de fr. 15,000,000.— de 1921.

Les modalités de l'emprunt sont les suivantes:

1. L'emprunt est divisé en obligations de fr. 1000.— au porteur, munies de coupons semestriels d'intérêts aux échéances des 15 janvier et 15 juillet. Les titres sont créés jouissance 15 janvier 1929; le premier coupon sera payable le 15 juillet 1929.

L'Etat pourra toutefois émettre, si besoin est, un certain nombre de titres de fr. 500.— pour faciliter la conversion des obligations de ce montant, émises en 1921, ces titres de fr. 500.— étant alors réservés exclusivement pour cette conversion.

2. Le taux d'intérêt est fixé à 4 3/4 % l'an.

3. Le remboursement de l'emprunt aura lieu au pair, sans dénonciation préalable, le 15 janvier 1944; toutefois l'Etat de Neuchâtel se réserve la faculté de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 15 janvier 1939 au plus tôt et ultérieurement à toute échéance de coupons, moyennant préavis de trois mois. En cas de remboursement partiel, les obligations à amortir seront désignées par tirages au sort.

4. Les coupons émis et les obligations remboursables seront payés sans frais, mais sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons:

aux guichets de la Banque Cantonale Neuchâteloise,

aux guichets des Etablissements faisant partie de l'Union des Banques Cantionales Suisses,

aux guichets des Etablissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses.

5. Toutes les publications relatives au service de l'emprunt seront faites par l'Etat de Neuchâtel dans la Feuille Officielle Suisse du Commerce, dans la Feuille Officielle du Canton de Neuchâtel et dans un journal paraissant à Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Saint-Gall et Zurich.

6. L'Etat de Neuchâtel s'engage à faire les démarches nécessaires pour obtenir la cotation de l'emprunt, pendant toute la durée, aux Bourses de Bâle, Berne, Genève, Neuchâtel et Zurich.

Neuchâtel, le 23 novembre 1928.

Au nom de l'Etat de Neuchâtel,
Le Conseiller d'Etat, Chef du Département des Finances:
Alf. Clottu.

Sur le montant de cet emprunt, l'Etat de Neuchâtel se réserve fr. 1,000,000.— de capital nominal pour divers fonds spéciaux. Le solde de fr. 14,000,000.— du présent emprunt de l'Etat de Neuchâtel a été pris ferme par les groupes de Banques soussignés qui l'offrent en souscription publique

du 27 novembre au 5 décembre 1928

aux conditions suivantes:

A. Conversion

Les porteurs des obligations 6 % Canton de Neuchâtel 1921, dénoncées au remboursement pour le 15 janvier 1929, ont la faculté de convertir leurs titres en obligations du nouvel emprunt, aux conditions suivantes:

1. La conversion s'effectuera au cours de 99 % jouissance 15 janvier 1929. Le timbre fédéral sur les obligations de 1/10 % sera déduit du premier coupon.

2. Les demandes de conversion sont reçues, moyennant bulletin spécial, aux guichets des banques désignées ci-après, où les titres à convertir doivent être déposés en même temps, coupons au 15 juillet 1929 et suivants attachés. Dans le bulletin de conversion les numéros des anciens titres doivent être indiqués par ordre arithmétique.

3. La différence de cours de 1 % soit:
fr. 10.— par fr. 1000.— de capital nominal

sera payée en espèces au déposant par les domiciles de souscription lors de la remise des titres.

4. Sur demande, les porteurs des titres présentés pour la conversion, recevront un bon de livraison qui sera échangé, à partir du 31 janvier 1929, contre les titres définitifs.

B. Souscription contre espèces

Le montant non absorbé par les conversions est offert simultanément en souscription publique aux conditions suivantes:

1. Le prix de souscription est fixé à 99 % sous décompte des intérêts au 15 janvier 1929. Le timbre fédéral sur les obligations de 1/10 % sera déduit du premier coupon.

2. La répartition aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription, moyennant avis par lettres aux souscripteurs. Si le montant souscrit dépasse celui des titres disponibles, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnelle.

3. La libération des titres attribués s'effectuera du 10 décembre 1928 au 15 janvier 1929 au plus tard, sous décompte des intérêts au 15 janvier 1929. Sur demande, les souscripteurs recevront contre leur versement un bon de livraison qui sera échangé contre les titres définitifs, à partir du 31 janvier 1929.

Le 23 novembre 1928.

Banque Cantonale Neuchâteloise.

Union des Banques Cantionales Suisses:

Banque Cantonale d'Argovie. Banque de l'Etat de Fribourg. Banque Cantonale de Nidwald. Banque Cantonale d'Uri.
Banque Cantonale d'Appenzell A.-G. Banque Cantonale de Glaris. Banque Cantonale d'Obwald. Banque Cantonale Valais.
Banque Cantonale d'Appenzell B.-G. Banque Cantonale des Grisons. Banque Cantonale de Saint-Gall. Banque Cantonale de Schwyz.
Banca della Stato del Canton Ticino. Banque Cantonale de Schaffhouse. Banque Cantonale de Solothurn. Banque Cantonale de Thurgovie.
Banque Cantonale de Valais. Banque Cantonale de Vaud. Banque Cantonale de Zoug.

Cartel de Banques Suisses:

Banque Cantonale de Berne. Union Financière de Genève. Crédit Suisse. Société de Banque Suisse.
Banque Fédérale S.A. Banque Commerciale de Bâle. Société Anonyme Leu & Cie. Union des Banques Suisses.
Banque Populaire Suisse. Comptoir d'Escompte de Genève.

On peut souscrire auprès de toutes les Maisons et tous les Etablissements de crédit en Suisse indiqués dans le prospectus détaillé. (10320 N) 3300

Dissolution de société anonyme et avis de produire

L'assemblée des actionnaires de la „Fabrique d'Horlogerie de Delémont S. A. successeur de J. Ruedin“ avec siège à Delémont a décidé la liquidation de la société. Elle a nommé liquidateur M^e Gaston Girod, notaire à Delémont.

Tous les créanciers de la Société sont sommés de produire leur réclamation, avec pièce à l'appui, entre les mains du liquidateur dans le délai d'un an à partir de la première publication.

Delémont, le 19 novembre 1928.

Le liquidateur: Girod, notaire.

Représentations

de maisons sérieuses sont demandées par représentant possédant auto et visitant grandes et petites localités de la Suisse française.

Ecrire sous N 15465 L à Publicitas, Lausanne. 3348

Keine Zeit? Das Dictaphone hilft! RÜEGG-NAEGELI & CIE. A.-G. ZÜRICH
Maneggplatz 7 · Telefon 361.37.38

PSYCHOLOGIE DES ERFOLGS



Die Rentabilität Ihres Unternehmens
hängt ab von Ihrer geistigen Initiative

SUNDSTRAND

RECHEN- UND BUCHHALTUNGSMASCHINE MIT NUR 10 TASTEN

FÖRDERT INITIATIVE UND ARBEITSLUST

VORFÜHRUNG · MIETE · PROBESTELLUNG

DURCH DIE GENERALVERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:

KARL ENDRICH

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 36 · BASEL · BERN · LAUSANNE

Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G.

Zürich und Bern

Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der Samstag, den 15. Dezember 1928, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich 1, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung per 30. Juni 1928.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Bestätigungswahlen des Verwaltungsrates und Neuwahl der Rechnungsrevisoren und der Stimmzähler.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen ab Freitag, den 30. November 1928 im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse 6, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zürich, den 16. November 1928. (5820 Z) 92181

Namens des Teppichhauses Meyer-Müller & Co. A.-G.
Der Präsident: Carl Meyer-Pünter.

Société Veveysanne d'Eclairage par le gaz

Emprunt de Fr. 1,750,000 5% 1915 (8^{me} amortissement)

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 20 obligations Nos 291, 341, 740, 875, 927, 1235, 1432, 1560, 1618, 1943, 2015, 2276, 2317, 2410, 2896, 2951, 3093, 3155, 3245, 3403, seront remboursées par Fr. 500. — dès le 31 décembre 1928 aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et dans ses agences. (E 75 L) *3330

L'intérêt de ces titres cessera de courir le 31 décembre 1928.

Lausanne, le 30 novembre 1928.

Banque Cantonale Vaudoise.

Commune d'Aigle

Emprunt de fr. 750,000 4% de 1910

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 5 obligations n° 20, 287, 389, 535, 666, seront remboursées par fr. 1000 le 31 décembre 1928 à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et dans ses agences.

L'intérêt de ces titres cessera de courir le 31 décembre 1928. (D 75 L) *3337

Lausanne, le 30 novembre 1928.

Banque Cantonale Vaudoise.

Geschäftsreunde im Auslande?

Sie machen jedem Freunde mit einem mit schweizer. Landschaften illustrierten Abreiss-Kalender pro 1929

Die Heimat
deutscher Text 4.—
La Patrie franz. 4.—
Schweizland engl. 4.50
Porto u. Verpackung 1.40

Wir besorgen den Versand nach allen Weltteilen

G. Kollbrunner & Co.
Marktgasse 14 Bern

Patentverkauf oder *3325 Lizenzabgabe

Der Inhaber der schweiz. Patente Nr. 102632 vom 7. Aug. 1922, betreffend:

„Elektrischer Ofen“

Nr. 103084 v. 18. Aug. 1922, betr.: „Einrichtung für die Einführung der Elektroden bei elektrischen Öfen“

Nr. 101606 v. 30. Juni 1923, betr.: „Kondensator für elektrische Zink-Öfen“

und Nr. 107034 v. 18. Sept. 1923, betr.: Elektrisches Schmelzverfahren wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Bitte ausschneiden!

Sie erhalten eine Prämie, wenn Sie die Geschichte seines ersten Lebensjahres komplett ihrem Papeterlegeschäft einsenden:

(40)



BULLY und seine Braut beschliessen jetzt zu heiraten. Sie erhalten von allen Sellen Glückwunschkarten auf BRIEFPAPIER „ELCO“

Patentverkauf oder *3327 Lizenzabgabe

Die Inhaberin der schweiz. Patente Nr. 123443 vom 6. März 1926, und Nr. 123847 v. 6. März 1926, betreffend:

„Maschine zur Herstellung von Zigarren aus sogenannten weichen Wickeln“

wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf oder *3328 Lizenzabgabe

Die Inhaberin d. schweiz. Patente Nr. 117157 vom 24. März 1925, betreffend:

„Zigarettenmaschine“

und Nr. 117158 v. 24. März 1925, betr.: „Automatische Tabakzufuhr- vorrichtung für Zigaretten- maschinen“

wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Wiler Aktienbrauerei Wil

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Dienstag, den 18. Dezember 1928, nachmittags 4 Uhr, in das Hotel „Bahnhof“ in Wil.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1927/28.
2. Wahlen.
3. Diverses.

Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom 10. Dezember 1928 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft, Bleichequartier Nr. 855 in Wil, zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Eineinsetzung des Ausweises über den Aktienbesitz vom 7. bis 17. Dezember 1928 beim Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (4981 G) 3342 µ

Wil, den 28. November 1928.

Der Verwaltungsrat.

Banque de l'Economie Nationale à Varsovie, Pologne (Bank Gospodarstwa Krajowego)

teilt mit, dass die Auszahlung der fälligen Coupons sowie der verlostten 7 % Pfandbriefe, der 7 % Kommunalobligationen sowie 7 1/2 % Bankobligationen, die in Goldlotys, Amerikanischen Dollars in Gold, holländischen Gulden in Gold, Pfund Sterling und Schweizer Franken lauten, im Jahre 1928/29 in der Währung des Staates, in welchem die Effekten resp. Coupons dargestellt werden, folgende Institutionen vollbringen werden: in Polen: Banque de l'Economie Nationale à Varsovie, Pologne; Bank Gospodarstwa Krajowego und ihre Filialen; in der Schweiz: Société de Banque Suisse in Basel, Zürich und Genf; in den Vereinigten Staaten Nordamerikas: The Chase National Bank of the City of New York, in New York; in Grossbritannien: Lloyd Bank Limited und Swiss Bank Corporation in London; in Holland: Rotterdamsche Bankvereeniging in Amsterdam. 33351

Entreprise Vaudoise des Dignes du Rhône

Emprunt de Fr. 215,000 4% 1907

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 16 obligations Nos 2, 25, 72, 89, 128, 154, 173, 196, 237, 274, 296, 327, 362, 376, 398, 411, seront remboursées par Fr. 500. — dès le 1^{er} août 1929, aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et dans ses agences. (D 75 L) *3338

L'intérêt de ces titres cessera de courir le 1^{er} août 1929.

Lausanne, le 1^{er} décembre 1928.

Banque Cantonale Vaudoise.